

Mitteilungen

über die Verhandlungen des Landtags

II. Kammer

Nr. 6

Dresden den 24. November

1913

6. Sitzung.

Montag den 24. November 1913.

| | |
|---|-------|
| | Seite |
| Registrandenvortrag Nr. 61—63 | 59 B |
| Entschuldigung | 59 C |
| Schlußberatung über den mündlichen Bericht der Gesetzgebungsdeputation über das Königliche Dekret Nr. 4 , den Entwurf einer Verord- nung zur Ergänzung der Verordnung vom 19. März 1900, die Gebührenordnung für Ärzte usw. bei gerichtlich-medizinischen und medizinalpolizeilichen Berrichtungen be- treffend. (Drucksache Nr. 35) | 59 C |
| Brodauf (Fortschr. Vp.), Berichterstatter | 59 D |
| Geschäftliche Dispositionen und Feststellung der Zeit und der Tagesordnung für die nächste Sitzung | 60 C |
| Zur Tagesordnung: | |
| Hettner (NL) | 60 D |

Präsident:

Dr. Vogel.

Am Ministertische:

Die Herren Regierungskommissare Geheimer Rat
Dr. Rumpelt und Geheimer Justizrat Staffel.

Anwesend 83 Kammermitglieder.

Präsident Dr. Vogel eröffnet die Sitzung um 3 Uhr
4 Minuten nachmittags.

Präsident: Die Sitzung ist eröffnet.

Ich bitte um Vortrag der Registrate.

(Nr. 61.) Königliches Dekret vom 11. November 1913,
die Übersicht über den Vermögensstand der Altersrenten-
bank am Schlusse des Jahres 1913 betreffend.

II. K. (1. Abonnement.)

(Nr. 62.) Königliches Dekret vom 20. November 1913, (C)
den Gesetzentwurf zur Abänderung des Gesetzes über die
Einrichtung der Altersrentenbank betreffend.

(Nr. 63.) Königliches Dekret vom 18. November 1913,
den Entwurf eines Gesetzes über die Erhebung der Zu-
wachssteuer betreffend.

Präsident: Zur allgemeinen Vorberatung auf eine
Tagesordnung.

Entschuldigt ist für heute Herr Abgeordneter Kunze
wegen dringender Geschäfte.

Wir treten in die Tagesordnung ein: **Schluß-
beratung über den mündlichen Bericht der
Gesetzgebungsdeputation über das Königliche
Dekret Nr. 4**, den Entwurf einer Verordnung
zur Ergänzung der Verordnung vom 19. März
1900, die **Gebührenordnung für Ärzte usw.**
bei gerichtlich-medizinischen und medizinal-
polizeilichen Berrichtungen betreffend. (Druck-
sache Nr. 35.)

Berichterstatter ist Herr Abgeordneter Brodauf.

Ich eröffne die Debatte und gebe ihm das Wort.

Berichterstatter Abgeordneter Brodauf: Ge-
ehrte Herren! Das Dekret Nr. 4, über welches heute
die Schlußberatung stattfindet, ist in der allgemeinen Vor-
beratung am 18. November d. J. der Gesetzgebungs-
deputation überwiesen worden. Diese hat sich in einer
Sitzung vom 20. November, zu welcher Königliche Kom-
missare erschienen waren, mit dem Dekret beschäftigt. Wie
die Begründung des Dekrets kurz ist, so wird auch der
Bericht über diese Sitzung nur sehr kurz ausfallen.

(Bravo!)

Das Dekret beabsichtigt weiter nichts, als eine Lücke
auszufüllen, die hinsichtlich der Anwendung der Gebühren-
ordnung für Ärzte usw. bei gerichtlich-medizinischen und
medizinalpolizeilichen Berrichtungen entstanden ist. Das